



DATENSCHUTZINFORMATION

für unsere Mobile App
ITM Zeiterfassung

Diese Informationen gelten für unsere auf Android bzw. iOS basierende App **ITM Zeiterfassung** (im Folgenden „App“). Wir möchten Ihnen mit diesen Informationen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten geben, die im Rahmen der Nutzung dieser App erfolgt.

Bitte beachten Sie: Sie können die App nur im Zusammenhang mit einer Vertragsbeziehung mit der ITM solutions GmbH nutzen. Sie benötigen entsprechende Zugangsdaten, um die App nutzen und Ihre Daten speichern zu können.

Eine aktuelle Version dieser Datenschutzhinweise können Sie jederzeit unter dem Menüeintrag „Datenschutz“ innerhalb der App abrufen.

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

ITM solutions GmbH
Hauptstraße 43
48712 Gescher

Geschäftsführer: Markus Lammerding, Christian Clemens

Fon: +49 2542 917 918 0

Fax: + 49 2542 917 918 99

E-Mail: info@itm-gruppe.com

2. Kontaktdaten für Fragen zum Datenschutz

ITM systems GmbH & Co. KG
Abteilung Datenschutz
Hauptstraße 43
48712 Gescher
E-Mail: datenschutz@itm-gruppe.com

3. Kategorien personenbezogener Daten

Grundsätzlich werden die folgenden Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet. Im weiteren Verlauf geben wir Ihnen weitere Details zur Datenverarbeitung.

- Zugangsdaten (Nutzername, Passwort)
- Daten über die durch die App erfassten NFC-Tags
- vom Benutzer erfasste Zeiten
- E-Mail-Adresse
- Nutzungsdaten
- IP-Adresse
- Geräteerkennung
- Metadaten

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten (Art. 4 Abs. 2 DS-GVO) auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO. Die Verarbeitung dient der Durchführung unserer Verträge oder vorvertraglichen Maßnahmen mit Ihnen und der Ausführung Ihres Auftrags, sowie aller für den Betrieb und die Verwaltung unseres Dienstleistungsbetriebs erforderlichen Tätigkeiten.

Über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO. Dies ist zulässig, soweit die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern. Ein solches berechnete Interesse besteht beispielsweise in der:

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Unternehmens / der App

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO). Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Außerdem verarbeiten wir nach Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO personenbezogene Daten, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen wir als Unternehmen unterliegen, erforderlich ist. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören u. a. z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten nach § 257 Handelsgesetzbuch (HGB) und § 147 Abgabenordnung (AO).

4.1 Datenerhebung durch den App-Store-Anbieter beim Download der App

Beim Download der App werden bestimmte erforderliche Daten an den von Ihnen genutzten App-Store (Google Play Store / Apple App Store) übertragen. Hierbei können:

- Nutzernamen
- Zeitpunkt des Downloads
- E-Mail-Adresse
- Zahlungsinformationen
- Kundennummer Ihres Accounts
- individuelle Geräte-ID

verarbeitet werden. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt ausschließlich durch den jeweiligen App-Store-Anbieter, wir haben keinen Einfluss darauf.

4.2 Datenerhebung durch den App-Store-Anbieter bei Nutzung der App

Ihr App-Store-Anbieter stellt uns anonyme und aggregierte Daten zur Verfügung, um unsere App stetig zu verbessern. Unter anderem werden uns die folgenden Informationen bereitgestellt:

- Geräteinformationen und wann das Gerät auf unsere Systeme zugegriffen hat
- Nutzeraktivitäten (z. B. Suchanfragen, Impressionen in Verbindung mit dem Store-Eintrag, Vorregistrierungsanfragen)
- Nutzerinformationen (z. B. Landesversion und bevorzugte Sprache) und vom Nutzer ausgelöste Ereignisse (z. B. Installationen, Updates, Deinstallationen, Käufe)
- Beginn und Status eines etwaigen Abos
- Nutzerbewertungen und Rezensionen
- App-Nutzung (z. B. App-Starts, Erfolge bei Spielen, Punktzahlen und andere vom Entwickler angegebene Ereignisse)
- Technische Leistungsdaten der App (z. B. Abstürze, ANRs, Stacktraces, App-Größe, Sicherheitslücken)

Diese Daten werden automatisch an uns übermittelt, um unseren Dienst inkl. der Funktionen bereitzustellen, damit wir unsere App verbessern und Fehlfunktionen beseitigen können. Die Datenverarbeitung stützt sich auf Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO und damit auf unser Vertragsverhältnis, da sie für die Erfüllung des Vertrags zwischen Ihnen und uns zur Nutzung der App erforderlich ist. Außerdem haben wir ein berechtigtes Interesse daran, die Funktionsfähigkeit und den fehlerfreien Betrieb der App zu gewährleisten, um einen markt- und interessengerechten Dienst anbieten zu können (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO).

Weitere Datenschutzinformationen für den Google Play Store sind unter <https://support.google.com/googleplay/android-developer/answer/9959470> einsehbar.

Weitere Datenschutzinformationen für den App Store von Apple sind unter <https://support.apple.com/de-de/HT210584> einsehbar.

4.3 Registrierung und Anmeldung

Um unsere App nutzen zu können, muss zuvor ein Leistungsvertrag mit uns vereinbart werden. In diesem Zusammenhang werden Accounts für die App-Nutzung angelegt. Hierfür werden Zugangsdaten und Kontaktdaten verarbeitet (Benutzername, Passwort, E-Mail-Adresse).

Diese Daten verwenden wir, um:

- Sie beim Login zu authentifizieren
- Anfragen zur Rücksetzung Ihres Passwortes zu bearbeiten
- unsere Nutzungsbedingungen der App sowie alle damit verbundenen Rechte und Pflichten durchzusetzen

- mit Ihnen in Kontakt zu treten für technische oder rechtliche Hinweise, Updates, Sicherheitsmeldungen oder andere Nachrichten bzgl. der Verwaltung des Nutzer-Accounts

Diese Datenverarbeitung ist für die Erfüllung des Vertrags zwischen Ihnen als Betroffener und uns gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO zur Nutzung der App erforderlich. Darüber hinaus haben wir ein berechtigtes Interesse daran, die Funktionsfähigkeit und den fehlerfreien Betrieb der App zu gewährleisten (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO).

4.4 Nutzung der App

Im Rahmen der App-Nutzung können Sie diverse Informationen und Aktivitäten durch den Nutzer erfasst, verwaltet und bearbeitet werden. Diese Informationen umfassen insbesondere die vom Benutzer erfassten Personal- bzw. Auftragszeiten. Die Daten, welche erhoben werden, werden ausschließlich für die Verwendung als Zeiterfassungssystem an unsere Server übermittelt.

Die Authentifizierung des Nutzers am Server erfolgt über die Anmeldedaten des Nutzers (Nutzername, Passwort, Mandant), mit welchen ein verschlüsselter Token (Zugriffsschlüssel) ausgestellt wird. Dieser Token wird daraufhin vom Client verwendet, um auf die für den authentifizierten Nutzer freigegebenen Daten, zuzugreifen.

4.5 Zugriffsrechte

Damit Sie unsere Dienste über die App nutzen können, ist es erforderlich, uns bestimmte Zugriffsrechte einzuräumen (siehe folgende Auflistung). Hierdurch können wir auf bestimmte Funktionen Ihres Smartphones zugreifen.

- **Internetzugriff:** Dieser wird benötigt, um die erfassten Daten über eine verschlüsselte Verbindung (SSL / TLS) zu unseren Servern zu übertragen. Es wird ein automatischer Dienst verwendet, der für die Laufzeit des Apps in periodischen Abständen prüft, ob Daten übertragen werden müssen und diese ggfs. überträgt.
- **Kamerazugriff:** Dieser wird benötigt, um QR- / Barcodes zu erfassen, die Informationen zu Aufträgen (Auftragsplanung), oder den Schlüssel für die Erstregistrierung bereitzustellen.
- **Zugriff auf den internen Speicher des Endgerätes:** Dieser wird benötigt, um dem Nutzer die Funktion bereitzustellen, Bilder und Dateien vom internen Speicher des Endgerätes auszuwählen und sie bei einem Auftrag zu hinterlegen.

Die Verarbeitung und Verwendung von Nutzungsdaten erfolgt zur Bereitstellung des Dienstes. Diese Datenverarbeitung ist dadurch gerechtfertigt, dass die Verarbeitung für die Erfüllung des Vertrags zwischen Ihnen als Betroffener und uns gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO zur Nutzung

der App erforderlich ist. Die können die Zugriffsrechte in den Einstellungen Ihres Endgerätes deaktivieren, allerdings sind dann nicht alle Funktionen unserer App nutzbar.

4.6 Optionale Zusatzfunktionen

Die folgenden Funktionen sind optional. Um sie nutzen zu können, muss der Nutzer sie in den Einstellungen aktivieren.

a) Geolokalisierung

Ziel / Zweck der Funktion: Der Nutzer kann sich erst einstempeln (und ausstempeln), wenn er sich in einem bestimmten Umfeld befindet (Arbeitsstätte).

Verarbeitete Daten: Standortdaten (keine Übermittlung von Standortdaten)

Umsetzung / Ablauf: Der Arbeitgeber des Nutzers hinterlegt in der Verwaltungssoftware von ITM Zeiterfassung die Koordinaten, an denen er sich befinden muss, um sich ein- und austempeln zu können. Diese Koordinaten werden an das Gerät des Nutzers gesendet. Auf diesem Gerät erfolgt ein Abgleich zwischen seinen Standortdaten und den eingegebenen Koordinaten. Der Abgleich findet erst statt, wenn der Nutzer die App öffnet und die Freigabe zur Nutzung seiner Standortdaten erteilt. Es erfolgt kein Abgleich im Hintergrund. Das Gerät erteilt dem Zielsystem die Rückmeldung, ob der Abgleich erfolgreich oder nicht erfolgreich war. Bei erfolgreichem Abgleich wird die Funktion „Ein-/Ausstempeln“ freigeschaltet. Es werden keine Standortdaten an den Arbeitgeber übermittelt oder anderweitig gespeichert.

b) Push-Benachrichtigungen

Ziel / Zweck der Funktion: Die App kann dem Nutzer Push-Benachrichtigungen senden. Wir können Sie hiermit über Vorgänge innerhalb der App informieren, die eventuell Ihrer Aufmerksamkeit bedürfen oder eine Reaktion erfordern.

Wenn Sie die Funktion aktivieren, wird für Ihr mobiles Endgerät eine Kennung generiert, in Form eines Device-Tokens. Dieser wird in der App mit einem SHA-512-Hash versehen. Ein Rückschluss zu Ihrer Person ist über diesen SHA512-Hash nicht möglich. Er dient der Identifikation Ihres mobilen Endgerätes und der Zustellung der Push-Benachrichtigungen auf Ihr mobiles Endgerät. Hierfür wird er im Verwaltungs-Backend hinterlegt. Die Auslösung einer Push-Benachrichtigung erfolgt über den Azure Notification Hub. Der Versand erfolgt über den jeweiligen Anbieter des Smartphone Operation Systems (z.B. Android Firebase Messaging oder Apple Push Notification Service).

Informationen zu den Diensten / Anbietern, die bei der Bereitstellung von Push-Benachrichtigungen eingesetzt werden:

Azure Notification Hub

Vertragspartner: Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, Irland

Eine Datenübermittlung an den Mutterkonzern – die Microsoft Corporation – in den USA kann nicht ausgeschlossen werden. Aktuell liegt jedoch ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission für die USA vor. Voraussetzung ist die Zertifizierung nach dem Data Privacy Framework. Die Microsoft Corporation ist aktuell entsprechend zertifiziert.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Microsoft finden Sie in der Datenschutzerklärung des Anbieters unter: <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>

Firebase Cloud Messaging (FCM)

Vertragspartner: Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland

Eine Datenübermittlung an den Mutterkonzern – die Google LLC – in den USA kann nicht ausgeschlossen werden. Aktuell liegt jedoch ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission für die USA vor. Voraussetzung ist die Zertifizierung nach dem Data Privacy Framework. Die Google LLC ist aktuell entsprechend zertifiziert.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Google finden Sie in der Datenschutzerklärung des Anbieters: <https://www.google.com/policies/privacy/>.

Apple Push Notification Service (APNS)

Vertragspartner: Apple Distribution International Limited, Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Irland

Eine Datenübermittlung an den Mutterkonzern – die Apple Inc. – in den USA kann nicht ausgeschlossen werden. Apple setzt für die Datenübermittlung entsprechende Standardvertragsklauseln der EU-Kommission ein. Diese können hier eingesehen werden:

<https://www.apple.com/legal/enterprise/datatransfer/>

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Apple finden Sie in der Datenschutzerklärung des Anbieters: <https://www.apple.com/legal/privacy/de-ww/>

5. Empfänger der Daten oder Kategorien der Empfänger

Die Daten, welche erhoben werden, werden für die Verwendung als Zeiterfassungssystem an unsere Server übermittelt. Innerhalb der Firma erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten der benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen Zwecken Daten erhalten.

Datenweitergabe an Auftragsverarbeiter

Für eine reibungslose interne IT-Infrastruktur unterstützen uns verschiedene IT-Dienstleister. Dies sind Folgende:

- ITM systems GmbH & Co. KG, Hauptstraße 43, 48712 Gescher (IT-Administration)
- ViSaaS GmbH & Co. KG, Hauptstraße 43, 48712 Gescher (Hosting)

Mit den genannten Dienstleistern, die für uns Daten im Auftrag verarbeiten, wurde gemäß Art. 28 DS-GVO ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen.

Datenweitergabe aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung / Durchsetzen von Rechtsansprüchen

Für die Aufklärung einer rechtswidrigen / missbräuchlichen Nutzung der App oder die Rechtsverfolgung können personenbezogene Daten im erforderlichen Maße an Strafverfolgungsbehörden oder andere Behörden und etwaige geschädigte Dritte oder Rechtsberater weitergeleitet werden. Dies erfolgt aber nur, wenn Anhaltspunkte für ein gesetzwidriges / missbräuchliches Verhalten vorliegen.

Ebenso kann eine Datenübermittlung erfolgen, um Nutzungsbedingungen durchzusetzen oder aufgrund anderer Rechtsansprüche. Wir weisen außerdem darauf hin, dass wir gesetzlich verpflichtet sind, bestimmten öffentlichen Stellen auf Anfrage Auskunft zu erteilen. Dies sind Strafverfolgungsbehörden, Behörden, die bußgeldbewährte Ordnungswidrigkeiten verfolgen sowie Finanzbehörden.

Eine etwaige Weitergabe der personenbezogenen Daten stützen wir darauf, dass die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO i.V.m. nationalen rechtlichen Vorgaben zur Weitergabe von Daten an Strafverfolgungsbehörden unterliegen, oder wir ein berechtigtes Interesse daran haben, die Daten bei Vorliegen von Anhaltspunkten für missbräuchliches Verhalten oder zur Durchsetzung unserer Nutzungsbedingungen, anderer Bedingungen oder von Rechtsansprüchen an die genannten Dritten weiterzugeben und Ihre Rechte und Interessen am Schutz Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO nicht überwiegen.

6. Absturzberichte

Um Fehler in den Funktionalitäten der App zu erkennen und zu beheben, erheben wir sogenannte „Absturzberichte“. Diese werden automatisch an uns gesendet, wenn die App nicht ordnungsgemäß reagiert. Diese Berichte werden anonym an uns übermittelt, sodass keine Zuordnung zu einem bestimmten Nutzer möglich ist.

7. Dauer der Speicherung und Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir personenbezogene Daten für die Dauer der Geschäftsbeziehung. Dies umfasst auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages.

Zudem speichern wir personenbezogene Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich aus dem Handelsgesetzbuch

und der Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen sechs Jahre gemäß handelsrechtlicher Vorgaben nach § 257 HGB und bis zu zehn Jahren aufgrund steuerlicher Vorgaben nach § 147 AO.

8. Freiwilligkeit oder Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Für den Vertragsabschluss zur Inanspruchnahme unserer Leistungen im IT-Bereich ist es erforderlich, dass Sie einen Benutzernamen und ein Passwort festlegen. Alle weiteren Eingaben von Ihnen erfolgen auf der Grundlage der gebuchten Leistungen. Nutzungsdaten und technische Daten, die für den Betrieb der App erhoben werden, sind ebenso erforderlich. Ohne diese Daten können wir die App nicht bereitstellen. Optionale Funktionen werden auf Grundlage der Einwilligung des Nutzers bereitgestellt. Diese tätigt der Nutzer, indem er die entsprechende Funktion in den App-Einstellungen aktiviert.

9. Betroffenenrechte

Sie haben nach Maßgabe des Art. 15 DS-GVO das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet worden sein, steht Ihnen gemäß Art. 16 DS-GVO ein Recht auf Berichtigung zu.

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO). Nach Art. 20 DS-GVO können Sie bei Daten, die auf der Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines Vertrages mit Ihnen automatisiert verarbeitet werden, das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen.

Diese Rechte können gegenüber uns unter der oben in der Rubrik „Kontaktdaten des Verantwortlichen“ genannten Adresse geltend gemacht werden.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass eine Datenverarbeitung gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht, sich bei der oben genannten Datenschutzbeauftragten oder bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde Ihrer Wahl zu beschweren (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG). Hierzu gehört auch die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde, die Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO

Sie haben das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.